

ste vnd die niedrigste / addier sie beede / so wirdt das halbtheil  
des Polus höhe anzeigen.

Als in dem Christmonat erhebe ich mein Gesicht gegen  
Mitternacht / vnd nimm mir ein Stern für / dessen gröfste  
erniedrigung / da er dem Horizont am nechsten steht / von mir  
observirt wirdt  $14. \frac{1}{2}$  grad: nach 12. stunden observir ich aber-  
mals dises Sterns gröfste erhöhung / da er meinem Haupt zu  
nechst steht  $82. \frac{1}{2}$  grad, dises beedes addirt, kommen  $97. \frac{1}{2}$  grad,  
welches halbtheil ist  $48. \frac{1}{2}$  grad, nemlich / des Polus höhe.

### Das 36. Capitel.

## Von der Declination oder Abwet- chung der Sonnen vnd ande- rer Stern.

**W** An du nun auff vorgehende Weis die Po-  
lus höhe gefunden / kanstu gar leichtlich auch der  
Sonnen vnd anderer Stern Declinationes finden.

Erstlich subtrahir dein Polus höhe von  $90.$  grad, so  
bleibt des æquinoctialis höhe: als  $48. \frac{1}{2}$  grad von  $90.$  abge-  
zogen / bleiben  $41. \frac{1}{2}$  grad, welche wirdt altitudo æquinoctia-  
lis genannt. Darnach observier am Mittag die gröfste erhö-  
hung der Sonnen / vnd addir dise beede zusammen / so die Sonn  
ist in Mittägigen zeichen: oder subtrahirs von einander / in  
Mittnächtischen: was überbleibt / ist die Declination oder  
Abweichung der Sonnen.

Als den  $\frac{12}{2}$  Junij, da die Sonn ist im anfang des Krebs /  
find ich seine Mittag höhe  $65.$  grad, des æquinoctialis höhe  
aber